

## Checkliste für Anbieter und Lehrkräfte "Planung"

### Gemeinsame Vorbereitung von Lehrkraft und Bauernfamilie:

- Definitives Festlegen der Lernziele
- Thematische Feinplanung
- (Zusatzthemen/Netzungen)
- Wünsche der Schüler/innen miteinbeziehen
- Voraussetzungen der Schüler/innen besprechen
- Zeitplan aufstellen und Arbeitsverteilung festlegen (Planungshilfe siehe folgende Seite)
- Methodisch-didaktisches Vorgehen (z.B. Gruppenarbeit, Werkstatt, Projekt)
- Verpflegung besprechen (Kosten, Mithilfe der Schüler/innen, Geschirr, etc.)
- Spezielle Fragen klären (Fremdsprachige Schüler/innen, Allergien, etc.)
- Benötigtes Material und Werkzeuge absprechen
- Leitung der Klasse absprechen, bei Bedarf zusätzliche Betreuungspersonen organisieren 0 Kleidung und Ausrüstung der Schüler/innen
- Auswertung des Besuchs planen (Auswertung mit den Schüler/innen, Auswertung von Lehrkraft und Bauernfamilie (siehe Vereinbarung für einen Schub-Anlass))
- Schlechtwettervariante

### Vorbereitung der Lehrkraft:

- Einlesen ins gewünschte Thema
- Vorbereitung des Besuches im Unterricht
- Eventuell Fragelisten von den Schüler/innen vorbereiten lassen
- Eventuell Spiele vorbereiten
- Abklären von Allergien der Schüler/innen (Tierhaare, Heu, Pollen, Bienengift, etc.) 0 Anreiseweg abklären und organisieren
- Information der Eltern (Wichtig: Hinweis auf Kleidung und Ausrüstung)
- Eventuell Finanzierungsgesuch bei der Schulpflege einreichen
- Namensschilder für die Schüler/innen vorbereiten

### Vorbereitung der Bauernfamilie:

- Hof mit Kinderaugen betrachten und Unfallgefahren beseitigen (vgl. Checkliste der Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landw. (BUL), Picardiestr. 3, 5040 Schöftland)
- Benötigtes Material, Werkzeuge und evtl. Ausrüstungen bereitstellen (bei Bedarf von Nachbarn ausleihen)
- Arbeitsplätze einrichten (z.B. Tenn austräumen)
- Gewisse Zonen (z.B. Werkstatt, etc.) abschliessen oder absperren
- Tiere gezielt auswählen, die man für Arbeiten und Demonstrationen benötigt
- Verpflegung organisieren (Sitzgelegenheit bereitstellen, evtl. mit Strohbällen)
- Eventuell Informationen und Anweisungen an zusätzliche Betreuungspersonen geben
- Genaue Planung und Absprache der Alltagsarbeiten und Betreuung der eigenen Kinder, damit dies neben Schub rund läuft